

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat III, Stadtbücherei

Beteiligung:

Betreff:

**Fahrplanrevision des Bücherbusses ab
01.09.2010**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 20. September 2010

Beratungsfolge:

| Gremium: | Sitzungstermin: | Behandlung: | Kenntnis genommen: | Handzeichen: |
|-----------------|-----------------|-------------|--------------------|--------------|
| Kulturausschuss | 16.09.2010 | Ö | () ja () nein | |

Inhalt der Information:

Der Kulturausschuss nimmt die Fahrplanrevision des Bücherbusses ab 01.09.2010 zur Kenntnis.

Sitzung des Kulturausschusses vom 16.09.2010

Ergebnis: Kenntnis genommen

A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

| Nummer/n: (Codierung) | + / - berührt: | Ziel/e: |
|--------------------------|-------------------|---|
| KU 1 | + | Kommunikation und Begegnung fördern Begründung: Wegen der Sanierung des Emmertsgrunder Bürgerhauses musste die dort ansässige Stadtteilbücherei im April 2010 vorübergehend für zwei Jahre ausziehen. Um die Büchereiversorgung weiterhin zu gewährleisten, wird der Bücherbus ab 01.09.2010 dort mit 3 Haltestellen vertreten sein. Zu diesem Zweck und wegen Veränderungen in anderen Heidelberger Stadtteilen musste eine komplette Revision des Bücherbusfahrplanes vorgenommen werden, um eine bürgernahe Büchereiversorgung anbieten zu können. |
| KU 5 | + | Kulturelles Leben in den Stadtteilen fördern Begründung: Die Bücherbushaltestellen zählen zu den gut frequentierten Treffpunkten in den Stadtteilen. |
| KU 7 | | Zugangsmöglichkeiten zum kulturellen Leben verbessern Begründung: Da der Bücherbus an zentralen Haltestellen im Stadtteil direkt vor Ort zu nutzen ist, bietet er einen leicht erreichbaren Zugang zu Literatur und Bildung. |

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

B. Begründung:

Fahrplanrevision des Bücherbusses ab 01.09.2010

Ausgangssituation

Wegen der Sanierung des Bürgerhauses im Emmertsgrund musste die dort ansässige Zweigstelle der Stadtbücherei im April 2010 vorübergehend ausziehen. Ein geeignetes Ausweichquartier konnte trotz sorgfältiger Prüfung mehrerer Standorte nicht gefunden werden. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich zwei Jahre in Anspruch nehmen. In dieser Zeit macht der Bücherbus ein Basis-Angebot im Stadtteil. Eine komplette Fahrplanrevision ist notwendig, um eine effektive und bürgernahe Versorgung des Stadtteils anbieten zu können. Dabei werden die Belange aller Stadtteile im Einzugsgebiet berücksichtigt und ebenso die technische, zeitliche und personelle Kapazität des Bücherbusses.

Die letzte grundlegende Fahrplanrevision wurde im Dezember 2002 vorgenommen. Seither haben sich im Einzugsgebiet des Bücherbusses wesentliche Veränderungen in der Stadtentwicklung ergeben, die ebenfalls berücksichtigt werden müssen, z.B. das neue Wohngebiet „Quartier am Turm“ in Rohrbach.

Zur Zeit wird ein Gesamtnutzungskonzept für das sanierte Bürgerhaus im Emmertsgrund erarbeitet, bei dem die Stadtbücherei eine zentrale Rolle spielt. Wann das Nutzungskonzept vorliegen wird, ist noch nicht klar, voraussichtlich aber bis Ende des Jahres. Erst dann können die Fragen, die die Zweigstelle betreffen, beantwortet werden.

Fahrplan

Der Bücherbus ist montags bis freitags ganztags unterwegs und versorgt bisher 24 Haltestellen in 9 Stadtteilen, die Gesamthaltezeit beträgt 24,00 h. Vormittags steht er an (Grund-)Schulen, die weiteren Haltestellen liegen in Wohngebieten, in der Nähe von Kindertagesstätten, Bürgerämtern oder anderen Infrastruktur-Einrichtungen, um den Bewohnern der Stadtteile mehrere Besorgungen auf kurzem Wege zu ermöglichen. Dieses Konzept hat sich in über 30 Jahren sehr bewährt und soll auch im Emmertsgrund/Boxberg Anwendung finden. Hierzu ist es notwendig, den kompletten Haltestellen-Plan zu überarbeiten; Zeiten müssen verändert und geschoben werden, einige Haltestellen müssen leider ganz entfallen.

Die Haltestellenstreichungen bzw. Haltezeitkürzungen erfolgen fachlich fundiert, behutsam und moderat nach folgenden Kriterien.

Kriterien

- Kein Stadtteil geht leer aus. Die Grundversorgung ist gesichert.
- Fachliche Analyse der bisherigen Nutzung (Besucher und Ausleihe)
- Entfernung und Erreichbarkeit der Hauptstelle der Stadtbücherei
- Mögliche Nutzung nahegelegener, gut erreichbarer Haltestellen im Stadtteil
- Größe und Einwohnerzahl des Stadtteils
- Haltestellen, die bisher nur 0,5 h pro Woche bedient werden konnten, fallen wegen des zu hohen Fahraufwands weg. Nach Möglichkeit werden die Haltezeiten anderen Haltestellen im Stadtteil dazu geschlagen.
- Der Bedarf vor Ort (die besondere Struktur des Stadtteils, Schulen, Kitas, Altenheime und andere Einrichtungen) wurde in allen Fällen sorgfältig analysiert.

Fazit

Durch die Fahrplanrevision konnte insgesamt eine größere Gerechtigkeit der Verteilung der Haltezeiten auf die Stadtteile erreicht werden.

Die Gesamthaltezeit wurde um 10 % gesteigert.

Neue Haltestellen:

Grundschule Emmertsgrund:

Hier ist nun erstmals eine Mischform des bisherigen Versorgungskonzeptes von Schulen mit Elementen eines neuen Konzeptes möglich. Nach Absprache mit der Schulleitung wird der Bücherbus einerseits, wie an anderen Schulen bewährt, über eine große Pause hinweg auf dem Schulhof stehen, um allen interessierten Kindern einen freien Zugang zu ermöglichen. Darüber hinaus wird es zur intensiven und kontinuierlichen Leseförderung ausreichend Zeit geben, um allen Klassen einen regelmäßigen gemeinsamen Besuch des Busses zu ermöglichen. Hierzu wird der Bus jede Woche zwei Stunden auf dem Schulhof verbringen. Selbstverständlich sind in dieser Zeit auch alle Anwohner, nahegelegene Kitas sowie die Bewohner/innen des Augustinums willkommene Gäste im Bücherbus.

Emmertsgrund nachmittags:

Damit auch alle Kinder, die noch nicht oder nicht mehr die Grundschule besuchen, sowie alle anderen Bewohner des Stadtteils die Dienstleistungen des Bücherbusses in Anspruch nehmen können, sieht der neue Fahrplan zwei Haltestellen nachmittags vor. Die Haltestelle „Forum“ (Nähe Jellinekplatz) deckt geographisch den hinteren bzw. südlichen Teil des Stadtteils ab, die Haltestelle „Mombertplatz“ den vorderen bzw. nördlichen Teil.

Boxberg:

Die zuletzt beschriebene Haltestelle am „Mombertplatz“ im Emmertsgrund ist auch für viele Boxberger/innen gut nutz- und leicht erreichbar, zu Fuß oder mit dem ÖPNV.

Darüber hinaus richtet die Stadtbücherei eine weitere Haltestelle in der Nähe der Waldparkschule am Boxbergring ein. Diese liegt in den Vormittagsstunden und kann dann von Schülerinnen und Schülern der Schule genutzt werden, aber auch von der nahegelegenen Kindertagesstätte sowie von allen Bewohnerinnen und Bewohnern, die vormittags Zeit und Gelegenheit haben.

Rohrbach „Quartier am Turm“:

Dieses neue Wohngebiet vereint mit dem generationsübergreifenden Konzept mehrere Zielgruppen der Bücherbusses. In Zusammenarbeit mit dem Bethanien-Lindenhof konnte ein geeigneter Haltepunkt gefunden werden, der sowohl den betagteren Bewohnern des Lindenhofs als auch den ganz jungen Stadtteilbewohnern und ihren Familien eine Nutzung ermöglicht.

Der neue Fahrplan – geordnet nach Stadtteilen

| | | | |
|-----------------------------|--------------------------------|------------------------------------|-------------------|
| Altstadt | Rathaus | Freitag | 16.00 – 17.00 Uhr |
| Boxberg | Boxbergring/Forstquelle | Mittwoch | 10.00 – 11.00 Uhr |
| Emmertsgrund | Forum/Jellinekplatz | Dienstag | 15.00 – 16.00 Uhr |
| | Mombertplatz | Dienstag | 16.15 – 17.15 Uhr |
| | Grundschule | Donnerstag | 10.00 – 12.00 Uhr |
| Handschuhsheim | Heiligenbergschule | Dienstag | 11.15 – 12.30 Uhr |
| | Tiefburg | Donnerstag | 15.30 – 18.30 Uhr |
| Kirchheim | Kerweplatz | Montag | 16.30 – 18.00 Uhr |
| | Mathilde-Vogt-Haus | Freitag | 10.00 – 11.00 Uhr |
| | Geschwister-Scholl-Schule | Freitag | 11.15 – 12.15 Uhr |
| Neuenheim | Mönchhofschule | Dienstag | 10.00 – 11.00 Uhr |
| Pfaffengrund | Am Markt | Montag | 14.30 – 15.00 Uhr |
| | Kranichweg | Montag | 15.15 – 16.15 Uhr |
| Rohrbach | Kolbenzeil | Dienstag | 14.00 – 14.45 Uhr |
| | Quartier am Turm/Lindenhof | Dienstag | 17.30 – 18.30 Uhr |
| | Eichendorff-Schule | Mittwoch | 11.15 – 12.30 Uhr |
| Schlierbach | Gutleuthofhang | Donnerstag | 14.00 – 15.00 Uhr |
| Wieblingen | Fröbelschule | Montag | 11.00 – 13.00 Uhr |
| | Karolinger Weg | Freitag | 14.00 – 15.30 Uhr |
| Ziegelhausen | Peterstal | Mittwoch | 14.00 – 14.45 Uhr |
| | Köpfel | Mittwoch | 15.00 – 16.00 Uhr |
| | Neckarschule | Mittwoch | 16.15 – 17.30 Uhr |
| 11 Stadtteile (bisher 9) | 22 Haltestellen (bisher 24) | Gesamthaltezeit: (bisher 24,00) | 26,75 h |

Der neue Fahrplan - ergänzende Informationen:

Wegfallende Haltestellen:

| | | | |
|----------------|--------------------|---------|-----------------------------------|
| Wieblingen | Maltesergasse | -0,50 h | |
| | Gutachweg | -0,50 h | |
| | Wieblingen-Süd | -1,00 h | |
| Neuenheim | Uferstraße | -1,00 h | |
| | Werderplatz | -1,00 h | |
| Handschuhsheim | Hans-Thoma-Straße | -1,00 h | |
| Ziegelhausen | Peterstaler Straße | -0,50 h | (technisch bedingt – Bauarbeiten) |

Haltezeitkürzungen an:

| | | |
|----------|-------------------|----------|
| Rohrbach | Kolbenzeil | - 0,25 h |
| | Eichendorffschule | - 0,25 h |

Gesamtkürzung: -6,00 h

Neue Haltestellen:

| | | |
|----------|------------------|---------|
| Boxberg | Boxbergring | +1,00 h |
| | Grundschule | +2,00 h |
| | Forum | +1,00 h |
| | Mombertplatz | +1,00 h |
| Rohrbach | Quartier am Turm | +1,00 h |

Längere Haltezeiten an:

| | | |
|----------------|--------------------|---------|
| Wieblingen | Fröbelschule | +0,50 h |
| | Karolinger Weg | +0,50 h |
| Pfaffengrund | Kranichweg | +0,25 h |
| | Heiligenbergschule | +0,25 h |
| Handschuhsheim | Tiefburg | +0,50h |
| | Peterstal | +0,25h |
| Ziegelhausen | Köpfel | +0,50h |

Gesamt neue und verlängerte Zeiten: +8,75 h

Ausdehnung der Haltezeit um +2,75 h auf 26,75 h pro Woche.

„Weiße Flecken“ bleiben bestehen und sollten für zukünftige Revisionen im Auge behalten werden:

- Wieblingen-Nord
- Wieblingen-Süd
- Rohrbach – Süd-Ost und Alt-Rohrbach
- Handschuhsheim-Nord
- Neuenheim – Nachmittags
- Zusätzliche Haltestelle in Kirchheim (nachmittags)
- Weitere Schulen
- Neue Wohngebiete, hier insbesondere die Bahnstadt
- Bedarf angemeldet von der Grundschule des Englischen Instituts

Verhältnis der Einwohnerzahl der Stadtteile zur Haltezeit des Bücherbusses:

| Stadtteil | Einwohnerzahl | Haltezeit bisher in h | Haltezeit bisher in % | Haltezeit neu in h | Haltezeit neu in % |
|--------------------------|----------------------------|--------------------------|--------------------------|-----------------------|-----------------------|
| Handschuhsheim | 17.960 | 4,50 | 18,8 | 4,25 | 15,9 |
| Kirchheim | 16.582 | 3,50 | 14,6 | 3,50 | 13,1 |
| Rohrbach | 15.417 | 2,50 | 10,4 | 3,00 | 11,2 |
| Neuenheim | 13.401 | 3,00 | 12,5 | 1,00 | 3,7 |
| Boxberg+ Emmertsgrund | 4.178 +6.784 =10.962 | 0 | 0 | 5,00 | 18,7 |
| Altstadt | 10.791 | 1,00 | 4,2 | 1,00 | 3,7 |
| Wieblingen | 9.983 | 4,50 | 18,8 | 3,50 | 13,1 |
| Ziegelhausen | 9.262 | 2,75 | 11,5 | 3,00 | 11,2 |
| Pfaffengrund | 7.728 | 1,25 | 5,2 | 1,50 | 5,6 |
| Schlierbach | 3.343 | 1,00 | 4,2 | 1,00 | 3,7 |
| | | 24,00 | | 26,75 | |

gezeichnet

Dr. Joachim Gerner